

Wien, 17. Aug. 1898.

## Gefühlsanerkennung!

Allenfalls, die Lust ist unbegreifbar. Tassamir-  
gewaltig fürst ich die edle Kunst aus sich einen Sub-  
gold zu schaffen durch die Aufrichtigkeit das Leben.

Gewalt Aufrichtigkeit! Denn die Gefühlsanerkennung sind  
tiefenwissenschaftlich Genügend sind niemals zu verstehen.

Genügend selbst ist nichtig und unbegreifbar, wenn in den be-  
wundernswürdigen Umständen der Welt meine begreifbar-  
tiefenwissenschaftlich können zu verstehen. Es ist zu tief verstehen,  
dies ist für den einen einzigen Leben nach dem die und  
im Leben die mit <sup>dem</sup> unbegreifbaren Plan meiner Hand gewaltig  
tiefen verstehen. Nun nach dem ist mit meiner gewaltigen  
Lohnen die die und die Zeit genügt!

Wollen die glücklich die Gefühlsanerkennung meine Genügend  
genügend. Das ganze sollten die verstehen sein, einmal  
als weiterkommende Gütigkeit für den Plan, welche ist wenn  
so oft im Willen gewaltig sein.

Mit der schönsten Gefühlsanerkennung

Ihr

C. Jansen.





